

Reichspressechef Dr. Otto Dietrich zum „Buch der deutschen Gau“:

Die Tagespresse der Bewegung hat mit leidenschaftlicher Hingabe an das große Werk des Führers stets die Aufgaben, die es für uns zu lösen galt, aufgegriffen und das ganze Volk zum Einsatz aufgerufen. Sie hat ihren Anteil an der Gestaltung aller unserer Lebensgebiete über Politik und Wirtschaftsfragen hinaus in vorderster Linie mir erkämpft.

Taglich ist sie Dienerin und Mithilfeleiterin gewesen am Werk der Gesamtheit und wird sich in aller Zukunft für die tägliche Aufführung einsetzen. So begrüßt es wohl als erste die nationalsozialistische Presse, wenn nunmehr in Buchform dem deutschen Leser eine Gesamtübersicht über das Wirken und Schaffen der Bewegung gegeben wird.

Das „Buch der deutschen Gau“ enthält 32 Frontberichte aus der Arbeit der Bewegung, geschrieben von den Leitern der Gaupresseämter, in Ausweitung ihrer taglichen Pressearbeit und innigste Verbindung mit ihr zugleich. Möge jeder Volksgenosse den Impuls unserer Zeit spüren, wenn er beim Lesen dieses ersten Sammelwerkes eindringt in die Welt unseres politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebens, es gleichsam neu erlebt in der regionalen Schau der Vielfältigkeit der deutschen Gau. Die Frontberichte zeigen ihm ebenso wie Not und Arbeit die stolzen Erfolge.

Ich wünsche dem Buch, daß es der rechte Spiegel unserer Arbeit werde und jeden Volksgenossen anregen und mahnen möge zum weiteren Einsatz, daß es in jedes deutsche Haus gelange und auch die Jugend wecke für alle die Aufgaben, die vereinst ihrer barren werden.

Einige verkleinerte Bildproben aus dem Buch der deutschen Gau: 1. Gauleiter Weinhart (Kurhessen) im mittleren Saal von Arbeitswahlen im Lager Zierenberg des RAD, f. d. weibliche Jugend. 2. Gauleiter Schwede Coburg (Pommern) besucht ein Arbeitsdienstlager. 3. Gauleiter Koch (Ostpreußen) im Lager der Reichsautobahnen. 4. Gauleiter Terboven (Eisenach) überreicht am 28. März 1936 mit einer Abordnung aus sämtlichen Ständen dem Führer eine Dankadresse der befreiten Rheinländer. 5. Der Führer gratuliert seinem Berliner Gauleiter Dr. Goebbels.



Mitte Juli wird ausgeliefert:



Groß ist die Leistung des nationalsozialistischen Aufbaues seit der Machtergreifung; groß ist der Anteil einzelner Gebiete an diesem Aufbauwerk. Aber diese Leistung auf allen Gebieten deutscher Arbeit in den einzelnen Gauen des Reiches ist in den Reden der führenden Persönlichkeiten, in der Presse, in Büchern und Prospekten oft gesprochen worden. Das Buch der deutschen Gau verbindet den Leistungsbericht aller Gau zu einer Gesamtschau des unermesslichen Aufstiegs unter nationalsozialistischer Führung.

Aus der Tätigkeit des einzelnen, des Bauern, der Wirtschaft, der Industrie, des Bergbaus, der Schifffahrt, der großen Front der deutschen Wehrmacht, des Arbeitsdienstes, der politischen Organisation, der Volkswohlfahrt und aller großen und kleinen Bereiche reger Arbeit entsteht das Gesamtbild des Aufstiegs, das der Führer in seiner Reichstagsrede am 20. Februar dem deutschen Volk und der Welt zeigen konnte: ebenso bedeutsam ist die vielfältige, unermüdliche Arbeit auf allen Gebieten nationalen Lebens, die in jedem einzelnen Gau unter freudigem Opfer, in unerschütterlichem Glauben und unerschöpflichem Willen geleistet wird.

So verschieden die einzelnen Gau in ihren bevölkerungs- und wirtschaftlichen Gegebenheiten sind, so steht über ihrer Aufbaubarkeit allüberall der einheitliche Wille des Führers und der Bewegung: das deutsche Volk aus der Auflösung und dem Zerfall verloster Jahrzehnte zu neuem Aufstieg, Wohlstand, Frieden und alle Volksgenossen zu höchster Leistung für die Gemeinschaft zu führen.

So legt das „Buch der deutschen Gau“ Zeugnis ab von dem großen Geschehen der letzten Jahre bis in die jüngsten Wochen hinein, einer der Beiträge berichtet vom rastigen Beginn und von der Planung der Aufbaubarbeit im deutschen Osten, die auch unsere heimgewonnene Ostmark zu Blute und Aufstieg führen wird. Als Buch ist es gleichsam eine Leistung der Gemeinschaft aller Gau, die hier durch einen berufenen Vertreter zum ganzen deutschen Volke sprechen. Nord und Süd, Grenzland in Ost und West, die Gau der großen deutschen Industrie, Bauernland, Stadt, Dorf und Siedlung sind in diesem Buche zu einer Einheit des Berichts verschmolzen.

Das „Buch der deutschen Gau“ ist ein Werk, das sich mit Spannung liest, ein Buch, das jeder Volksgenosse lesen sollte, wenn er sich mit der großen deutschen Aufbauleistung verbunden fühlt.

Das „Buch der deutschen Gau“ ist zugleich ein notwendiges Mittel für alle Schulungsarbeit, es ist zuverlässig als Nachschlagewerk, als Berater für Erzieher, Schulleiter, Jugendführer, alle Beamte, Schriftleiter und Schriftsteller, Ingenieure und Techniker, Wissenschaftler und Studenten, für Betriebsführer und alle Schaffenden.

Das Buch der deutschen Gau

hat einen Umfang von rund 300 Seiten und enthält 33 ganzseitige Bilder auf Kunstdruckpapier.
Es kostet in Ganzleinen gebunden RM 5.80.

Gauverlag Bayerische Ostmark, Bayreuth

GAUVERLAG BAYERISCHE OSTMARK / BAYREUTH

Der beigelegte Prospekt (ebenfalls mit angehängter Bestellkarte für Sammelbestellung) steht in angemessener Anzahl zur Verfügung. (Z)

